

Kundeninformation zu den Stromtarifen 2023

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

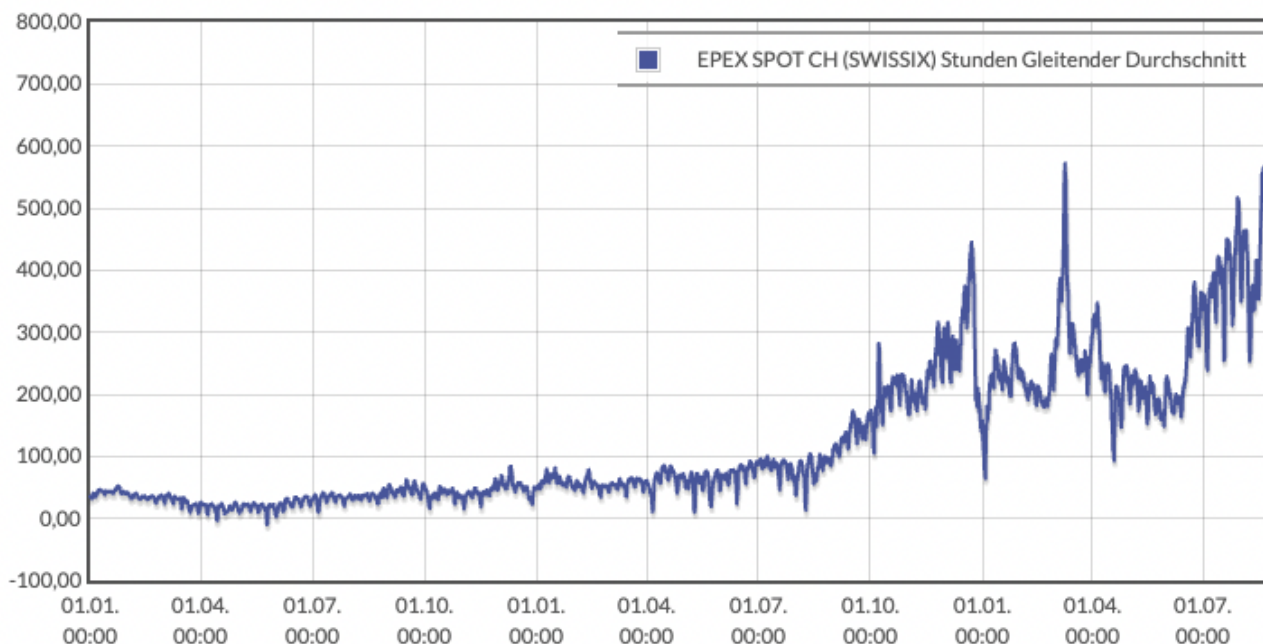
Mit diesem Schreiben informieren wir Sie über die Anpassungen der Stromtarife 2023 in unserem Versorgungsgebiet.

Energiepreise und Marktumfeld 2023

War es vor einiger Zeit noch die Pandemie, so sind wir nun täglich mit den News rund um den Krieg in der Ukraine konfrontiert. Die verschiedenen Ereignisse haben nicht nur Auswirkungen auf die globalen Lieferketten, sondern auch ganz wesentlich auf die Energiepreise. Entsprechend hat sich das Marktumfeld seit Herbst 2021 markant verändert. Nach einer langjährigen Tiefpreisphase sind die Preise an der Strombörse enorm gestiegen. Während vor Jahren die Energie für 5 – 7 Rp./kWh eingekauft werden konnte, bezahlt man heute für eine Kilowattstunde weit über 60 Rappen. Der Preisanstieg hat mehrere Gründe:

- Ende 2021 war es überdurchschnittlich kalt, was zu einem gesteigerten Energiebedarf führte. Gleichzeitig war es überaus trocken. Daraus resultierte eine stark reduzierte Produktion der Wasserkraft.
- In Frankreich gingen Kernkraftwerke ungeplant vom Netz, was die Situation zusätzlich verschärfte. Gleichzeitig drosselt Deutschland die Stromproduktion in Gaskraftwerken, um das Gas für den Winter zu speichern.
- Die aktuelle geopolitische Lage mit dem Krieg in der Ukraine bringt Unsicherheit. Entsprechend reagieren die Märkte.

Die nachfolgende Grafik zeigt die Energiepreisentwicklung an der Schweizerischen Strombörse SwissIX seit 2020. Daraus wird ersichtlich, dass die Preise heute gegenüber dem ersten Quartal 2020 achtmal höher sind. Im August 2020 hat der Strom noch zwischen 30 und 40 Euro pro Megawattstunde gekostet (also rund 3-4 Rappen pro kWh). Bereits ein Jahr später stieg der Preis auf 80 Euro. Heute liegt die Megawattstunde bei 700 Euro (also fast 70 Rappen pro kWh).



Quelle: <https://www.energate-messenger.ch/markt/preise/141271>

Als Technische Betriebe Seon AG (TBS AG) sind wir von diesen Strompreiserhöhungen stark betroffen. Da wir keine eigenen Kraftwerke haben, müssen wir die gesamte Energie am Markt beschaffen. Dies machen wir im Verbund mit anderen Elektrizitätswerken aus der Region. Das Ziel ist möglichst optimal, das heisst strukturiert, in Tranchen einzukaufen. Diese Strategie bewährt sich in der aktuellen Situation: Die ersten Tranchen haben wir im Jahr 2020 zu günstigen Marktpreisen beschafft. Dadurch können wir den enormen Preisanstieg an der Strombörse für unsere Tarife 2023 wesentlich auffangen.

Es ist uns ein Anliegen, die Preiserhöhungen für Sie als Kundin und Kunde möglichst tief zu halten, resp. abzufedern. Dennoch müssen wir die Preise für das Jahr 2023 im Schnitt um 10 Rp./kWh erhöhen. Dieser Anstieg bedeutet für einen Vier-Personen-Haushalt mit einem jährlichen Stromverbrauch von 4'500 kWh mit dem Produkt EH.flex 2023 eine monatliche Mehrbelastung von CHF 35.10. Mit dem Preisanstieg 2023 deckt die TBS AG allerdings lediglich ihre höheren Beschaffungskosten (Energie und Netz). Die TBS AG verdient mit höheren Tarifen nicht mehr. Ohne unsere bewährte Beschaffungsstrategie würde dieser Aufschlag 43 Rp./kWh betragen.

Energiequalität

Wie in den Vorjahren wird der Strom für Privat- und Gewerbekunden mit einem Bezug bis 50'000 kWh pro Jahr in der Qualität «Erneuerbare Wasserkraft Alpenraum» geliefert.

Netznutzungspreise

Trotz steigenden Netznutzungstarifen des vorgelagerten Netzbetreibers können die Netznutzungspreise der TBS AG im Vergleich zum Vorjahr leicht gesenkt werden.

Gesetzliche Abgaben

Auf die gesetzlichen Abgaben hat die TBS AG keinen Einfluss. Die Abgaben an die Systemdienstleistungen der Swissgrid steigen von 0.16 um 0.3 auf 0.46 Rp./kWh. Dies Erhöhung hat wiederum Einfluss auf den Tarif.

Neues Tarifmodell ab 2023

Das heutige System mit Hoch- und Niedertarifen und den entsprechenden Sperrzeiten entspricht nicht mehr dem Zeitgeist. Warmwasserboiler sollen auch tagsüber geladen werden können, wenn zum Beispiel die Sonne scheint und genügend Energie von den Photovoltaikanlagen (PV-Anlagen) zur Verfügung steht. Deshalb führen wir per 1.1.2023 einen Einheitstarif ein. Dieser gibt Ihnen und der TBS AG die grösstmögliche Flexibilität und reduziert zusätzlich die Komplexität.

Das bisherige Doppeltarifmodell war darauf ausgelegt, dass während der Nacht zu viel Energie zur Verfügung stand. Deshalb war sie entsprechend günstiger. Dies ist heute nicht mehr der Fall. PV- und Windanlagen, Speicher und Elektromobilität führen dazu, dass sich das Produktions- und Verbrauchsverhalten ändert. Neu können auch tagsüber zweitweise Produktionsüberschüsse entstehen.

Als Kundin und Kunde profitieren Sie von folgenden Vorteilen im neuen Tarifmodell:

- Der Tarif ist sehr einfach und rund um die Uhr gleich.
- Sie haben mehr Freiheit im Verbrauchsverhalten.
- Die TBS AG gewährt Privatkunden einen günstigeren Netznutzungstarif (EH.flex), wenn Sie ihre sperrbaren Geräte (z.B. Boiler, Wärmepumpen, Elektroheizungen, Speicher) von uns ansteuern lassen.
- Wenn Sie diese selbst steuern wollen, entscheiden Sie über deren zeitlichen Einsatz, verzichten aber auf den günstigeren Netznutzungstarif.

Müssen Sie als Kundin oder Kunde etwas unternehmen?

- Mit der nächsten Rechnung werden wir Ihnen zum Tarif EH.flex näher Informationen senden. Darin erfahren Sie, welche Anforderungen es braucht, um das Produkt EH.flex zu abonnieren.

Höhere Vergütung für die Produktion von Solarenergie

Die aktuelle Situation am Strommarkt wirkt sich für Produzenten von Solarenergie positiv aus. Die TBS AG wird gemäss Richtlinien aufgrund der vermiedenen, effektiven Beschaffungskosten für Graustrom (Strom ohne Herkunftsnachweis) vergüten.

Neu können die Produzenten ihren Herkunftsnachweis (HKN) für Solarenergie der TBS AG übertragen. Das heisst: Nebst der Vergütung für den physischen Strom von 16.78 Rp./kWh, entschädigt die TBS AG neu auch den sogenannten Herkunftsnachweis (HKN) für PV-Produktionsanlagen mit 5 Rp./kWh. Damit will die TBS AG die Produktion von Solarstrom fair unterstützen.

Preisblätter

Das Preisblatt 2023 mit den detaillierten Preisangaben finden Sie auf unserer Website tbseon.ch.

Wir danken Ihnen für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und hoffen gemeinsam mit Ihnen die Energiewende erfolgreich zu meistern.

Bei Fragen oder Unklarheiten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

TECHNISCHE BETRIEBE SEON AG